

Dorfplatz

Wie
offene Arme
umfängt mich
der Platz
in der Mitte
Häuser umsäumt

Wer
da gebaut hat
weiss, was
das Leben
ausgesetzt
fordert

Wer da
den Kaffee
ausschenkt
kennt
Not und Freude
von innen

Wie
offene Arme
zieht mich
das quirlige
Treiben
ins Städtchen
hinein

Ich
werde zum
Teil der Gemeinschaft
im Café
am Dorfplatz
bei einem
Glas Wein

Thomas Schweizer

Hinter den Scheiben

Hinter
den Scheiben
scheint
die Zeit
stehen
zu bleiben

Da
äugt noch
die Puppe
der Tochter
das Sehnen
der Eltern
ihr nach

Da
stichelt
ein Kaktus
Erlebtes von damals
wach

Da
trocknen noch
Sträusse
voll Sehnsucht
im Wind

Da
hauchen
Sorgen
die Scheiben
blind

Ich löse
den sinnenden
Blick
von der Scheibe

und hoffe,
dass ich
nicht auch
stehen bleibe

wenn
Altlebenslasten
mein Tagwerk
belasten

Thomas Schweizer

forschernatur

geduldig
gespannt
mit klarem blick
unendlich lang

haben menschen
hingeschaut
der natur
zugeschaut

ihre weisheit
und schönheit
entdeckt

langsam
begonnen
zu gestalten

das grosse vorbild
übersetzt

transformiert
was gegeben
inspiriert
durch
schöpferkraft

Mechthild Wand
www.medebach.ch

Der Mensch

Kreatives Wesen
selbst geschaffen
schafft unermüdlich weiter
gestaltet
kreiert

aus Stein wird Kunst
aus Holz wird Haus
aus Körnern wird Brot
aus Samen wird Gemüse
aus Pflanzen wird Heilmittel
aus Tönen wird Musik
aus Zeit wird Uhr
aus Zahlen wird Glück
aus Worten wird Hoffnung
aus Einzelnen wird Gemeinschaft

Der Mensch
Kreatur
selbst geschaffen
schafft vieles
auch Widersprüchliches
und doch nicht alles

Geheimnis
woher
die Kraft
immer neu zu schaffen

Kerstin Bonk

zäune

zäune
rechts und links
am weg

wer
ist eingezäunt

Mechthild Wand
www.medebach.ch

Die Stille mitten im Leben

Hier –
mitten im Leben
und doch an diesem Ort, in diesem Garten
in der Stille.

Fernab vom alltäglichen Lärm der draussen bleibt.

Das Plätschern des Baches im Ohr,
die Vögel, die zwitschern,
ein Flugzeug weit weg,
ein Glockenschlag.

Zur Ruhe gekommen,
tagträumend,
der Stille um mich und in mir zuhörend.

Silvia Alig